

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 21. Januar 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 20

Stand: 19.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 21.1.40. Wie gewöhnlich immer noch 7.15 Uhr auf dem Zimmer celebriert.

Oberbauinspektor Wenzel: Wegen der neuen Anträge für das Haus. Die Fenster schließen nicht mehr so dicht. Es wurden doch ziemlich viele Einzelanträge erledigt. Der neue Fragebogen. ##### [*Griech. „hundert“*].

Marie Buczkowska - Ostern in Fürstenried, auch dort die Aufnahme. Bringt eine neue Candidatin mit: Fräulein Kaulenbach (?), studiosa medicinae [*Lat. „Medizinstudentin“*], auch von Pater Kronseder empfohlen. War 25 Jahre bei den Vorsehungsschwestern am Niederrhein, dort viele Vorträge gehalten, weil aber deren Zukunft unsicher. - Sehr richtig. Dann als Medicinerin Fabrikmädchen betreuen. Ob sie wiederkommen könne? Ja. Mit Studenten heimgehen und darüber sprechen? Ja.